



Freiwillige für Friedenseinsatz im Nahen Osten

Der Ökumenische Rat der Kirchen (ÖRK) hat im September 2001 ein ökumenisches Begleitprogramm in Palästina und Israel (EAPPI - Ecumenical Accompaniment Programme in Palestine and Israel) ins Leben gerufen. EAPPI hat zum Ziel, israelische und palästinensische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von humanitären und Menschenrechtsorganisationen sowie deren gewaltfreie Aktionen zu begleiten und durch vereinte Bemühungen langfristig zu einem menschenwürdigen Leben ohne Besatzung in den palästinensischen Gebieten hinzuwirken.

Vorausgegangen war die dringende Anfrage der Kirchen in Jerusalem und der Partnerorganisationen nach internationaler Solidarität. Ökumenische Begleiter/innen sollen durch ihre Präsenz ein Zeichen setzen gegen die Gewalt und bezeugen, dass Verstösse gegen Menschenrechtsverletzungen nicht unwidersprochen hingenommen werden können. Damit sollen bestehende palästinensische und israelische Friedensinitiativen unterstützt werden. Auf dem Ölberg in Jerusalem wurde mit Hilfe des ÖRK auf dem Augusta-Viktoria-Gelände ein ökumenisches Koordinierungsbüro eingerichtet. Nachdem mehrere kirchliche Pilotprojekte von holländischen und dänischen kirchlichen Organisationen in den vergangenen 12 Monaten realisiert wurden, sind seit August 2002 zwölf Begleiterinnen und Begleiter aus vier Ländern im Rahmen des EAPPI im Einsatz.

Der ÖRK hat sich in den vergangenen Monaten an seine Mitgliedskirchen gewandt, mit der Bitte um breitere Beteiligung an diesem Programm. Das Programm versteht sich als ein Beitrag im Zusammenhang mit der vom Ökumenischen Rat der Kirchen ausgerufenen Dekade zur Überwindung der Gewalt.

In der Schweiz haben sich verschiedene, seit Jahren im Konfliktgebiet engagierte Werke wie mission 21, cfd und HORYZON organisiert und ermöglichen in Zusammenarbeit mit Peace Watch Switzerland Freiwilligen aus der Schweiz die Möglichkeit zur Mitarbeit an diesem ÖRK-Programm.

Link zur Internet-Seite des Ökum. Rates der Kirchen über das Programm:
<http://www.wcc-coe.org/wcc/what/international/palestine/eap.html>

**Kontaktadresse für genauere Informationen: palestine@peacewatch.ch
Emile Stricker, Florastr. 21, 4600 Olten, Tel. 062-296 62 68, Fax 062-296 30 69**

4.11.2002